

Zwischenbericht der
MEDICLIN Aktiengesellschaft
für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023

MEDICLIN: Kennzahlen der Geschäftsentwicklung

	Q1 2023	Q1 2022
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5
Fallzahlen (stationär)	27.138	25.052
Bettenzahl zum 31.03.	8.172	8.311
Auslastung in %	82,5	76,5
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (durchschnittliche Anzahl)	7.061	7.003

in Tsd. €	Q1 2023	Q1 2022
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	17.599	13.528
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	0,37	0,28
Umsatzerlöse	176.701	174.242
EBITDA	11.309	15.592
EBITDA-Marge in %	6,4	8,9
EBIT (Betriebsergebnis)	-1.655	-2.661
EBIT-Marge in %	-0,9	-1,5
Finanzergebnis	-5.921	-2.085
Konzernergebnis	-6.327	-3.915
Ergebnis je Aktie in €	-0,13	-0,08
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen)	8.139	3.799
davon durch Fördermittel finanziert	2.268	724
Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA / Zinsergebnis)	1,9x	7,5x

in Tsd. €	31.03.2023	31.12.2022
Bilanzsumme	912.642	916.112
Eigenkapital	202.507	209.323
Eigenkapitalquote in %	22,2	22,8
Eigenkapitalrentabilität ¹ in %	3,6	4,6
Finanzschulden (gegenüber Kreditinstituten)	94.547	94.313
Liquide Mittel	89.833	88.039
Nettofinanzverschuldung ²	30.373	30.832
Nettofinanzverschuldung ² / EBITDA ³	0,5x	0,4x

¹ Konzernergebnis der vorangegangenen 12 Monate / Eigenkapital

² Adjustierte durchschnittliche Nettofinanzverschuldung der letzten vier Quartalsstichtage

³ Adjustiertes EBITDA der vorangegangenen 12 Monate

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von + / - einer Einheit (€, % etc.) auftreten; die Prozentsätze sowie die Veränderungen in % sind auf Basis der nicht gerundeten €-Werte ermittelt.

Konzernzwischenlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023

Wirtschaftsbericht für das 1. Quartal 2023

Gesamtaussage zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Erfreuliche Umsatzentwicklung im Konzern und in den Segmenten

Im 1. Quartal 2023 erzielte MEDICLIN einen Konzernumsatz in Höhe von 176,7 Mio. Euro. Im Umsatz des 1. Quartals 2022 in Höhe von 174,2 Mio. Euro waren noch 7,7 Mio. Euro Leistungen aus dem Corona-Schutzschirm enthalten. Seit Ende letzten Jahres entfallen diese Leistungen. Operativ verbesserten sich somit die Umsatzerlöse in den ersten drei Monaten des aktuellen Jahres um 9,8 Mio. Euro oder 5,9 %.

Gestiegene Kosten belasten Konzernergebnis

Was die Aufwandsseite anbelangt, so lag der Materialaufwand in Höhe von 36,4 Mio. Euro um 2,6 Mio. Euro oder 7,6 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Höhere Energiekosten und höhere Aufwendungen für Fremdpersonal sind für die Kostensteigerung im Materialaufwand verantwortlich. Die Personalaufwendungen erhöhten sich um 4,5 Mio. Euro oder 4,0 %. Das Konzernbetriebsergebnis verbesserte sich trotz der höheren Belastungen um 1,0 Mio. Euro auf -1,7 Mio. Euro.

Die Investitionen betragen im 1. Quartal 2023 brutto 8,1 Mio. Euro (Q1 2022: brutto 3,8 Mio. Euro). Zum 31. März 2023 betragen die liquiden Mittel 89,8 Mio. Euro (31.12.2022: 88,0 Mio. Euro). Die liquiden Mittel beinhalten im Laufe des Jahres 2023 voraussichtlich zu leistende Rückzahlungen für erhaltene Schutzschirmleistungen in Höhe von insgesamt 26,7 Mio. Euro. Weiterhin sind in den liquiden Mitteln rund 17,9 Mio. Euro Fördermittel für einen Klinikneubau enthalten.

MEDICLIN will ihre Stärken ausbauen

Die Stärken von MEDICLIN liegen in der Rehabilitation und in der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Akutmedizin und Rehabilitation. Die bisherigen gesetzlichen Änderungen und derzeit diskutierten Reformen betreffen im Wesentlichen den Akut-Sektor. Hier erwartet MEDICLIN strukturelle Änderungen, die für einzelne insbesondere kleinere Krankenhäuser gravierend sein können. Was den Sektor Rehabilitation anbelangt, geht das Unternehmen von einer steigenden Nachfrage nach präventiven Angeboten und umfangreicheren therapeutischen Nachbehandlungen aus. Diesen Trend wird MEDICLIN aktiv mitgestalten, und zwar mit ambulanten und digitalen Angeboten. Ebenfalls einen Bedarf sieht der Konzern in einem passenden stationären Reha-Angebot in der Klinik, in der bereits die Akutbehandlung erfolgt ist. Dieses Angebot unter einem Dach ermöglicht einen ununterbrochenen Versorgungsprozess und sichert die Qualität des Behandlungsergebnisses.

Ausblick und Aktuelles

Der Vorstand geht davon aus, dass die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Jahr 2023 aufgrund der steigenden Nachfrage nach medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Leistungen zu einem Umsatz- und Ergebnisplus im Konzern führen wird.

Diese Beurteilung steht jedoch unter dem Vorbehalt, dass die Auswirkungen und Folgen der Invasion Russlands in die Ukraine keine massiven anhaltenden negativen Konsequenzen für die konjunkturelle und wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland haben werden.

Mercurius Health übernimmt Robert Janker Klinik in Bonn

Die zu MEDICLIN gehörende Klinik ist spezialisiert auf Strahlentherapie, interventionelle Radiologie und Palliativmedizin. MEDICLIN hat mit Mercurius Health den richtigen Partner für die Weiterentwicklung der auf minimalinvasive Diagnostik und modernste onkologische Therapien spezialisierten Klinik gefunden. Auch das zum Klinikum gehörende Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Bonn wird überführt. Die Transaktion wurde am 11. Januar 2023 unterzeichnet und nach behördlichen Genehmigungen zum aktuellen Zeitpunkt abgeschlossen.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG DES KONZERNS

	Q1 2023	Q1 2022
Konzernumsatz in Mio. €	176,7	174,2
Materialaufwand in Mio. €	36,4	33,8
Materialaufwandsquote in %	20,6	19,4
Personalaufwand in Mio. €	117,6	113,0
Personalaufwandsquote in %	66,5	64,9
Abschreibungen in Mio. €	13,0	18,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen in Mio. €	16,1	14,3
Konzernbetriebsergebnis in Mio. €	-1,7	-2,7

Der Konzernumsatz lag im 1. Quartal 2023 um 2,5 Mio. Euro über dem Vorjahreswert. Der Materialaufwand stieg um 2,6 Mio. Euro oder 7,6 %. Davon entfallen auf höhere Energiekosten 0,8 Mio. Euro, auf gestiegene Gebühren für Wasser/Abwasser 0,2 Mio. Euro und auf Aufwendungen für Fremdpersonal 1,8 Mio. Euro. Damit sind weiterhin die Energiekosten und der Fachkräftemangel die Kostentreiber im Materialaufwand. Der Personalaufwand erhöhte sich um 4,6 Mio. Euro aufgrund von Entgelterhöhungen und einer um 58 Vollzeitkräfte gestiegenen Personalstärke.

Die Abschreibungen reduzierten sich entsprechend den Bilanzierungsvorgaben nach IFRS 16 (Leasingverhältnisse), insbesondere aufgrund der gesunkenen Mieten sowie der deutlich gestiegenen Zinsen, der im November 2022 neu verhandelten Mietverträge für Klinikimmobilien.

Das Konzernbetriebsergebnis verbesserte sich um 1,0 Mio. Euro auf -1,7 Mio. Euro.

Analog den IFRS-16-Vorgaben erhöhten sich aus oben genannten Gründen die Zinsen aus Leasingverbindlichkeiten, damit lag das Finanzergebnis mit -5,9 Mio. Euro (Q1 2022: -2,1 Mio. Euro) deutlich unter dem Vorjahreswert.

Das den Aktionären der MEDICLIN Aktiengesellschaft zuzurechnende Konzernergebnis lag bei -6,3 Mio. Euro (Q1 2022: -3,9 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie beträgt -0,13 Euro (Q1 2021: -0,08 Euro).

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Segmente wird in der Berichterstattung der Segmente dargestellt.

Finanz- und Vermögenslage

Zum 31. März 2023 betragen die liquiden Mittel 93,3 Mio. Euro und lagen damit um 24,0 Mio. Euro unter dem Wert des Vergleichsstichtags (31.03.2022: 117,3 Mio. Euro). Die liquiden Mittel beinhalten im Laufe des Jahres 2023 voraussichtlich zu leistende Rückzahlungen aus erhaltenen Schutzschirmleistungen in Höhe von insgesamt rund 27 Mio. Euro. Weiterhin sind in den liquiden Mitteln rund 18 Mio. Euro Fördermittel für einen Klinikneubau enthalten.

LIQUIDITÄT

in Mio. €	Q1 2023	Q1 2022
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	17,6	13,5
davon Konzernergebnis	-6,3	-3,9
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-5,7	-2,7
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-10,8	-13,5
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	1,1	-2,7
Liquide Mittel am Anfang der Periode	92,2	120,0
Liquide Mittel am Ende der Periode	93,3	117,3

Zum Stichtag 31. März 2023 ergaben sich gegenüber dem 31. Dezember 2022 keine wesentlichen Änderungen in der Vermögenslage.

BILANZSTRUKTUR

in Mio. €	31.03.2023	in % der Bilanzsumme	31.12.2022	in % der Bilanzsumme
Aktiva				
Langfristige Vermögenswerte	648,0	71,0	654,1	71,4
Kurzfristige Vermögenswerte	264,6	29,0	262,0	28,6
	912,6	100,0	916,1	100,0
Passiva				
Eigenkapital	202,5	22,2	209,3	22,8
Langfristige Schulden	531,0	58,2	535,9	58,5
Kurzfristige Schulden	179,1	19,6	170,9	18,7
	912,6	100,0	916,1	100,0

Berichterstattung der Segmente

Was die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Segmente anbelangt, so liegen die Umsatzerlöse in beiden Segmenten ohne Berücksichtigung der im Vorjahresquartal enthaltenen Schutzschirmleistungen (Postakut: 3,9 Mio. Euro; Akut: 3,4 Mio. Euro) über den jeweiligen Vorjahreswerten. Die Auswirkungen der neu verhandelten und verlängerten Mietverträge einschließlich der damit verbundenen IFRS-16-Effekte wirken sich im Wesentlichen im Ergebnis des Segments Postakut aus. Was die Aufwandsseite anbelangt, so treffen die im vorstehenden Kapitel zum Konzern bereits erläuterten Belastungsfaktoren auch auf die Segmente und Geschäftsfelder zu.

UMSATZERLÖSE

in Mio. €	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung in %
Postakut	105,9	106,6	-0,6
Akut	65,1	62,6	+4,0
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	5,7	5,0	+12,1
davon Geschäftsfeld Pflege	4,9	4,6	+7,3
Konzern	176,7	174,2	+1,4

MATERIALAUFWAND

	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung in %
Postakut			
Materialaufwand in Mio. €	23,6	21,0	+12,4
Materialaufwandsquote in %	22,3	19,7	
Akut			
Materialaufwand in Mio. €	19,8	17,8	+11,3
Materialaufwandsquote in %	30,4	28,4	

PERSONALAUFWAND

	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung in %
Postakut			
Personalaufwand in Mio. €	60,3	59,8	+0,8
Personalaufwandsquote in %	56,9	56,2	
Akut			
Personalaufwand in Mio. €	40,2	38,6	+4,3
Personalaufwandsquote in %	61,8	61,6	

SEGMENTERGEBNIS

in Mio. €	Q1 2023	Q1 2022
Postakut	2,9	1,4
Akut	-4,7	-4,1
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	0,1	0,0
Konzern	-1,7	-2,7

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im 1. Quartal 2023, gerechnet in Vollzeitkräften, hat sich im Quartalsvergleich erhöht. Konzernweit waren durchschnittlich 375 Auszubildende im 1. Quartal 2023 beschäftigt (Q1 2022: 386 Auszubildende).

ANZAHL DER MITARBEITER IM KONZERN UND IN DEN SEGMENTEN IM QUARTALSDURCHSCHNITT

ausgewiesen in Vollzeitkräften	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Postakut	3.675	3.773	-98
Akut	2.071	2.038	+33
Sonstige Aktivitäten	1.315	1.192	+123
davon Geschäftsfeld Pflege	203	213	-10
davon Geschäftsfeld Service (inkl. Verwaltung)	1.112	979	+133
Konzern	7.061	7.003	+58

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Wörter wie „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können / könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der MEDICLIN AG beruhen. Sollten einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Es ist von der MEDICLIN AG weder beabsichtigt, noch übernimmt die MEDICLIN AG eine gesonderte Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen laufend zu aktualisieren und fortzuschreiben, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieses Geschäftsberichts anzupassen.

Konzernzwischenabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023

10	Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2023
12	KonzernzwischenGewinn- und -verlustrechnung
13	KonzernzwischenGesamtergebnisrechnung
14	Konzernkapitalflussrechnung
15	Eigenkapitalveränderungsrechnung
16	Zusätzliche Angaben
16	Nachtragsbericht

Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2023

AKTIVA

in €	31.03.2023	31.12.2022
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Geschäftswerte und sonstige immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, Lizenzen	3.732.014	4.173.149
Geschäfts- / Firmenwerte	49.868.841	49.868.841
Geleistete Anzahlungen	1.638.645	1.492.772
	55.239.500	55.534.762
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	119.355.852	121.669.374
Nutzungsrechte an Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	360.411.706	366.977.343
Technische Anlagen und Maschinen	10.600.871	10.887.098
Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.687.383	29.791.750
Nutzungsrechte an Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.535.711	1.820.387
Anzahlungen und Anlagen im Bau	15.193.005	12.792.886
	536.784.528	543.938.838
Finanzielle Vermögenswerte		
Beteiligungen	64.822	64.822
Rückdeckungsversicherungen	720.713	720.713
Sonstige Finanzanlagen	2.056	2.056
	787.591	787.591
Sonstige Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	43.093.280	43.355.330
	43.093.280	43.355.330
Aktive latente Steuern	12.097.003	10.487.180
	648.001.902	654.103.701
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	7.611.574	8.869.473
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91.235.040	88.489.268
Laufende Ertragsteueransprüche	1.182.803	1.400.513
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach Krankenhausentgeltgesetz / Bundespflegesatzverordnung	39.248.874	37.952.706
Übrige finanzielle Vermögenswerte	7.682.550	10.266.898
	46.931.424	48.219.604
Sonstige Vermögenswerte		
Geleistete Vorauszahlungen	3.524.421	1.462.951
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	11.035.003	11.911.941
	14.559.424	13.374.892
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	89.832.862	88.039.485
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	13.286.538	13.615.035
	264.639.665	262.008.270
	912.641.567	916.111.971

PASSIVA

in €	31.03.2023	31.12.2022
EIGENKAPITAL		
Anteil MEDICLIN-Konzern		
Gezeichnetes Kapital	47.500.000	47.500.000
Kapitalrücklage	129.391.829	129.391.829
Gewinnrücklage	37.420.535	37.906.157
Konzernbilanzergebnis	-11.857.492	-5.591.162
	202.454.872	209.206.824
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	51.989	115.976
	202.506.861	209.322.800
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	67.218.849	67.542.434
	67.218.849	67.542.434
Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	379.441.716	384.947.721
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	41.186.470	40.228.069
Sonstige Rückstellungen	2.419.904	2.451.304
Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	39.075.483	39.164.889
Übrige Verbindlichkeiten	1.629.087	1.611.651
	40.704.570	40.776.540
	530.971.509	535.946.068
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.168.686	14.495.203
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.328.150	26.770.232
	27.328.150	26.770.232
Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	23.483.189	23.410.612
Sonstige Rückstellungen	12.680.606	12.605.537
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach Krankenhausentgeltgesetz / Bundespfllegesatzverordnung	5.005.785	4.664.881
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	5.963.807	5.356.688
	10.969.592	10.021.569
Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	26.183.129	27.805.814
Übrige Verbindlichkeiten	64.281.852	53.189.317
	90.464.981	80.995.131
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	3.067.993	2.544.819
	179.163.197	170.843.103
	912.641.567	916.111.971

Konzernzwischenengewinn- und -verlustrechnung

in €	Januar – März 2023	Januar – März 2022
Umsatzerlöse	176.701.126	174.242.306
Sonstige betriebliche Erträge	4.692.007	2.497.878
Gesamtleistung	181.393.133	176.740.184
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-20.507.556	-19.025.881
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-15.852.883	-14.760.731
	-36.360.439	-33.786.612
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-100.069.698	-96.562.375
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-17.511.803	-16.478.788
	-117.581.501	-113.041.163
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.141.846	-14.320.478
Operatives Ergebnis / EBITDA	11.309.347	15.591.931
Abschreibungen	-12.964.376	-18.252.506
Betriebsergebnis / EBIT	-1.655.029	-2.660.575
Finanzergebnis		
a) Erträge aus Beteiligungen	0	0
b) Zinsen und ähnliche Erträge	72.983	16.286
c) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.993.822	-2.101.033
	-5.920.839	-2.084.747
Ergebnis vor Ertragsteuern	-7.575.868	-4.745.322
Ertragsteuern	1.249.359	829.893
Konzernergebnis	-6.326.509	-3.915.429
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis	-6.266.330	-3.852.090
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzernergebnis	-60.179	-63.339
Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis je Aktie		
unverwässert in €	-0,13	-0,08
verwässert in €	-0,13	-0,08

Konzernzwischenjahresgesamtergebnisrechnung

in €	Januar – März 2023	Januar – März 2022
Konzernergebnis	-6.326.509	-3.915.429
Erfolgsneutrales Ergebnis		
Neubewertung aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	-581.443	6.006.184
Ertragsteuern	92.013	-950.479
Zugang von Wertänderungen, die nicht in das Konzernergebnis umgegliedert werden	-489.430	5.055.705
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnen	-485.622	5.021.262
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	-3.808	34.443
Zugang von Wertänderungen, die in das Konzernergebnis umgegliedert werden	0	0
Konzerngesamtergebnis	-6.815.939	1.140.276
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	-6.751.952	1.169.172
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	-63.987	-28.896

Konzernkapitalflussrechnung

in €	Januar – März 2023	Januar – März 2022
Konzernergebnis	-6.326.509	-3.915.429
Ergebnis aus Finanzaktivitäten	5.920.839	2.084.747
Ergebnis aus Ertragsteuern	-1.249.359	-829.893
Betriebsergebnis (EBIT)	-1.655.029	-2.660.575
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	12.964.376	18.252.506
Operatives Ergebnis (EBITDA)	11.309.347	15.591.931
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-23.113	-6.028.254
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	75.069	1.020.292
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-14.059	-1.746
Ergebnis aus sonstigen zahlungsunwirksamen Vorgängen	985.527	3.818.055
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-2.365.429	-7.922.980
Veränderung der sonstigen langfristigen Schulden	16.356	32.767
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Schulden	7.587.920	7.831.996
Einzahlungen aus Zinsen	72.983	12.905
Gezahlte Ertragsteuern	-45.655	-826.639
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	17.598.946	13.528.327
Einzahlung aus Abgängen des Anlagevermögens	73.263	13.330
aus dem Verkauf von Sachanlagen	73.263	13.330
Einzahlungen aus Investitionsfördermitteln	1.642.271	1.028.711
Auszahlungen für Investitionen	-7.406.309	-3.798.915
in immaterielle Vermögenswerte	-433.046	-299.815
in Sachanlagen	-6.973.263	-3.499.100
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-5.690.775	-2.756.874
Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-5.432.230	-11.547.194
Tilgung von Finanzschulden	-469.166	-224.064
Zinszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-4.841.411	-1.579.057
Sonstige Zinszahlungen	-79.361	-152.861
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-10.822.168	-13.503.176
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	1.086.003	-2.731.723
Liquide Mittel am Anfang der Periode	92.277.469	120.052.370
Liquide Mittel am Ende der Periode	93.363.472	117.320.647

Die liquiden Mittel am Ende der Periode weichen um 3.530.610 Euro von der Bilanzposition Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ab und enthalten ausschließlich Kassenbestände und kurzfristige Guthaben bei Kreditinstituten. Die Abweichung entstand im Rahmen der Anpassung an IFRS 5. Die zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und Schulden der Dr. Hoefler-Janker GmbH & Co. Klinik KG und der MVZ MediClin Bonn GmbH wurden in der Bilanz entsprechend umgegliedert.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

in €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Konzern- bilanz- ergebnis	Anteile MEDICLIN- Konzern	Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2022	47.500.000	129.391.829	21.418.384	-15.031.793	183.278.420	-254.927	183.023.493
Konzernergebnis	-	-	-	-3.852.090	-3.852.090	-63.339	-3.915.429
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	5.021.262	-	5.021.262	34.443	5.055.705
Konzerngesamtergebnis	-	-	5.021.262	-3.852.090	1.169.172	-28.896	1.140.276
Stand 31.03.2022	47.500.000	129.391.829	26.439.646	-18.883.883	184.447.592	-283.823	184.163.769
in €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Konzern- bilanz- ergebnis	Anteile MEDICLIN- Konzern	Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2023	47.500.000	129.391.829	37.906.157	-5.591.162	209.206.824	115.976	209.322.800
Konzernergebnis	-	-	-	-6.266.330	-6.266.330	-60.179	-6.326.509
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	-485.622	-	-485.622	-3.808	-489.430
Konzerngesamtergebnis	-	-	-485.622	-6.266.330	-6.751.952	-63.987	-6.815.939
Stand 31.03.2023	47.500.000	129.391.829	37.420.535	-11.857.492	202.454.872	51.989	202.506.861

Zusätzliche Angaben

Allgemeine Angaben

Der Bericht des ungeprüften Konzernzwischenabschlusses der MEDICLIN für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2023 entspricht dem International Accounting Standard 34. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 angewendet. Er ist deshalb im Zusammenhang mit dem von der Gesellschaft veröffentlichten Geschäftsbericht für das Jahr 2022 zu lesen. Der Zinssatz zur Diskontierung der Pensionsrückstellungen nach IAS 19 liegt bei 3,5 % (31.12.2022: 3,6 %).

Nachtragsbericht

Am 28. April 2023 hat die Mercurius Health nach Vorlage der behördlichen Genehmigungen die zu MEDICLIN gehörende der Dr. Hoefler-Janker GmbH & Co. Klinik KG in Bonn übernommen. Auch das zum Klinikum gehörende Medizinische Versorgungszentrum Bonn wird überführt. Die bilanziellen Auswirkungen sind bereits im Geschäftsbericht 2022 (Seiten 125/126) erfasst.

Seit dem 1. Januar 2023 sind darüber hinaus keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen sich MEDICLIN einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens, Finanz- und Ertragslage des Konzerns erwartet.

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Offenburg, 4. Mai 2023

Der Vorstand

Quartalsentwicklung im Konzern

in Mio. €	Q1 2023	Q4 2022	Q3 2022	Q2 2022	Q1 2022
Umsatzerlöse	176,7	178,4	171,0	181,1	174,2
EBITDA	11,3	25,7	22,6	27,0	15,6
EBITDA-Marge in %	6,4	14,4	13,2	14,9	8,9
EBIT (Betriebsergebnis)	-1,7	9,4	3,5	9,2	-2,6
EBIT-Marge in %	-0,9	5,3	2,1	5,1	-1,5
Finanzergebnis	-5,9	-3,9	-1,7	-2,0	-2,1
Konzernergebnis	-6,3	5,3	2,1	6,2	-3,9
Ergebnis je Aktie in €	-0,13	0,11	0,04	0,13	-0,08
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	17,6	2,6	25,6	-4,6	13,5
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	0,37	0,05	0,54	-0,10	0,28
Eigenkapitalquote in %	22,2	22,8	24,5	23,7	21,0
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen)	8,1	10,9	8,1	5,7	3,8
Nettofinanzverschuldung ¹ (Quartalsende)	32,6	34,2	25,3	29,4	34,4
Fallzahlen (stationär)	27.138	26.321	26.811	26.632	25.052
Bettenzahl (Quartalsende)	8.172	8.315	8.315	8.325	8.311
Auslastung in %	82,5	76,4	79,4	79,6	76,5
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (Quartalsdurchschnitt)	7.061	7.059	7.051	6.988	7.003

¹ Adjustierte Nettofinanzverschuldung

Kennzahlen der MEDICLIN-Aktie

ISIN: DE 000659 5101; WKN: 659 510; TICKER: MED

in € je Aktie	Q1 2023	Q1 2022
Ergebnis, un-/verwässert	-0,13	-0,08
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	0,37	0,28
Buchwert ¹ zum 31.03.	4,26	3,88
Kurs am 31.03.	3,26	3,52
52-Wochen-Hoch	3,94	-
52-Wochen-Tief	3,00	-
Börsenkapitalisierung zum 31.03. in Mio. €	154,9	167,2
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5

¹ Eigenkapital abzüglich Anteile nicht beherrschender Gesellschafter
Quelle: Deutsche Börse AG; Xetra/Stand: 04.04.2023

Finanzkalender

28. Februar 2023

Pressemitteilung zu den vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2022

31. März 2023

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2022

4. Mai 2023

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2023 bis 31. März 2023

15. Juni 2023

Hauptversammlung

31. Juli 2023

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023

3. November 2023

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2023 bis 30. September 2023

Impressum

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Okenstraße 27
77652 Offenburg
Telefon +49 (0) 7 81 / 4 88-0
Telefax +49 (0) 7 81 / 4 88-133
E-Mail info@mediclin.de
www.mediclin.de

Public Relations

Gabriele Eberle
Telefon +49 (0) 7 81 / 4 88-180
Telefax +49 (0) 7 81 / 4 88-184
E-Mail gabriele.eberle@mediclin.de

Investor Relations

Alexandra Mühr
Telefon +49 (0) 7 81 / 4 88-326
Telefax +49 (0) 7 81 / 4 88-184
E-Mail alexandra.muehr@mediclin.de

Dieser Zwischenbericht erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung).

www.mediclin.de